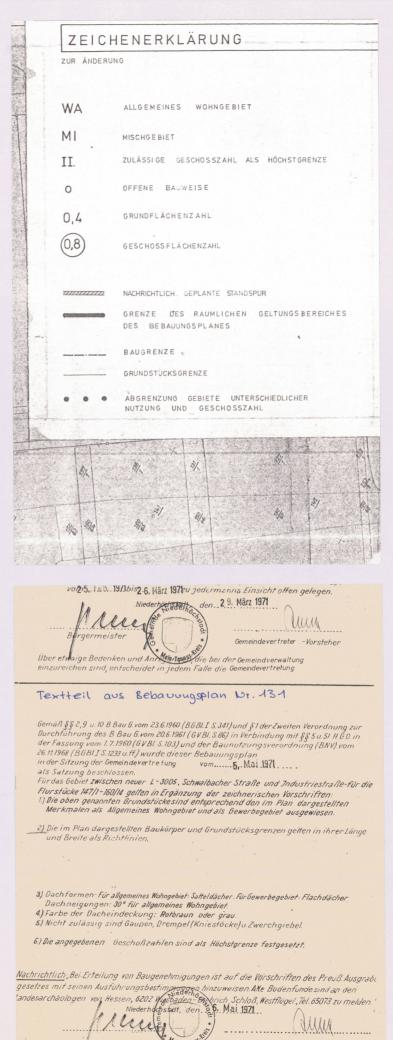


Rechtskräftig am 8.9.76



Geneindevertreter - Vorsteher

Genehmigt
mit Vfg. vom 25. JUNI 1971
N73 V / 3 - 61 d 0 4/101
Derrostedt, den 25. JUNI 1971

STADT ESCHBORN . wiederhöchstadt -

BEBAUUNGSPLAN NR. 131 a

(1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 131)

im Mst. 1:1000

für den Bereich zwischen L 3005, Brunnenstraße und Rudolf-Diesel-Straße

Aufgestellt durch das Stac Jlanungsamt Eschborn

im August 1974
Amtsleiter

.... aürgermeister ĢEZ.WEHRHEIM

Es wird bescheinigt, daß die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen.

Höchst, den 11 MARZ 1975.

Katasteramt: GEZ. BÖHM

Siegel

Nach Abstimmung mit den Bauleitplänen der Nachbargemeinden und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange offengelegt in der Zeit

vom . 2. DEZ. 1974 bis einschl. 3. JAN. 1975...

Eschborn, den 21. NOV. 1974

Der Bürgermeister .GEZ WEHRHEIM Siegel

Von der Stadtverordnetenversammlung als Satzung beschlossen am 5. FEBR. 1975

Eschborn, den 6 FEBR 1975

Der Bürgermeister ..GEZ WEHRHEIM...Siegel

Genehmigt durch Verfügung des Regierungspräsidenten in Darmstadt (Az: W3-61 d 04/01 Darmstadt, den 21. APRIL 1975

Der Regierungspräsident in Darmstadt ___GEZ_UNTERSCHRIFT....Siegel

Der genehmigte Bebauungsplan wurde in der Zeit vom ...25.MAI 1975..bis einschl.30.JUNI 1975.. im Rateleut

nm Rathaus der State Sechner Granden ausgelegt.
Die Auslegung ist am 23.MAL.1975.
Ortsüblich durch Veröffentlichung in der Presse gem. Hauptsatzung bekanntgemacht worden.
Der Bebauungsplan ist somit rechtsverbindlich.

Eschborn, den 26. MAI 1975

Der Bürgermeister .GEZ WEHRHEIM. Siegel

Festsetzungen in Textform für den Bebauungsplan Nr. 131 a (1.Knderung des Bebauungsplanes Nr. 131) für den Bereich zwischen L 3005, Brunnenstraße und Rudolf-Diesel-Straße

- 1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 131 a (1. Änderung des Bebauungspl. Nr. 131) ist aus der zeichnerischen Darstellung des Planes ersichtlich.
- Für den Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 131 (Bebauungsplan Nr. 131a) behalten dessen Festsetzungen grundsätzlich Gültigkeit.
- Gültigkeit.

 3. Mit Rechtswirksamkeit des Bebauungsplanes Nr. 131a (1. Knderung des Bebauungsplanes Nr. 131) verlieren Bestimmungen des Bebauungsplanes Nr. 131 sowie Bestimmungen der Ortsbausatzung vom 22.9, 64 in der Fassung des 1. Nachtrages vom 9.11.67 und des 2. Nachtrages in der Fassung vom 2.9.71 ihre Wirksamkeit, sofern sie den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 131a entgegenstehen.